

# Zur rechten Zeit.

VON W. OSTERWALD

für eine Singstimme

mit Pianofortebegleitung

componirt von

## FERDINAND HUMBERT.

Op. 117. N<sup>o</sup> 2.

Für Sopran oder Tenor Pr. 15 Sgr.  
Für eine tiefe Stimme Mk 1.50.

Eigenthum der Verleger.

BERLIN, C.A. CHALLIER & CO.

2235-2236.

Lith. Anst. von G.G. Röder, Leipzig.

Marie Schwadhe.



Und welche Rose Blüthen treibt  
Und welches Herze freit,  
Die frei'n und blühen beide  
Zur rechten Sommerszeit.  
O blühe, Röslein, blühe,  
O glühe, Mägdlein, glühe  
Dieweil es eben Zeit.

Und wer die Rose pflücken will,  
Pflückt sie zur rechten Stund,  
Und wents beliebt zu küssen,  
Der küsst auf rothen Mund.  
O pflücke, Knabe, pflücke,  
Und Lipp' an Lippe drücke,  
Es ist jetzt an der Zeit.

Es weht ein kalter Winterwind  
Wohl über den Blüthenhag,  
Die Rosen sind verblühet  
Eh's einer denken mag:  
Drum küsst sein Lieb von Herzen,  
Wer nicht will Zeit verscherzen,  
Am schönen Sommertag.



# Zur rechten Zeit.

v. W. Osterwald.

Für Sopran oder Tenor.

Ferdinand Gumbert, Op. 117. N<sup>o</sup> 2.

Allegretto.

Gesang.

1. Und

Piano:

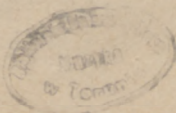
wel-che Ro-se Blü-then treibt und wel-ches Her-ze freit, die  
2. wer die Ro-se pflü-cken will, pflückt sie zur rech-ten Stund', und

*p*

Eigenthum der Verleger

Stich und Druck der Röder'schen Officin in Leipzig.  
C. & C. 2235

Berlin, C. A. Challier & Co





frei'n und blü - hen bei — de zur rech - ten Som - mers -  
wen's be - liebt zu küs — sen der küsst auf ro - then

zeit, zur rech - ten Som — mers - zeit. 0  
Mund, der küsst auf ro — then Mund. 0

blü - he, Rös - lein, blü — he, o  
pflü - cke, Kna - be, pflü — cke, und



glü - he, Mägd - lein glü - he, die - weil es e - ben  
Lipp' an Lip - pe drü - eke, es ist jetzt an der

*ritard.* *Tempo*  
Zeit, die - weil es e - ben Zeit.  
Stund', es ist jetzt an der Stund'.  
*colla parte* *Tempo* *f*

1. 2.  
2. Und 3. Es  
*p*



weht ein kal - ter Win - ter - wind wohl ü - ber den Blü - then -

hag, die Ro - sen sind ver - bliü - het, eh's

Ei - ner den - ken mag, eh's Ei - ner den - ken



Tempo I.

mag: Drum küsst sein Lieb von Her — zen, wer

Tempo I.

nicht will Zeit ver - scher — zen, am schö - nen Som - mer -

*ritard.* *Tempo*  
tag, — am schö - nen Som - mer - tag.

*colla parte* *Tempo*





Biblioteka  
U. M. K.  
Toruń

4173

IV



Biblioteka  
U. M. K.  
Toruń

4173

IV

